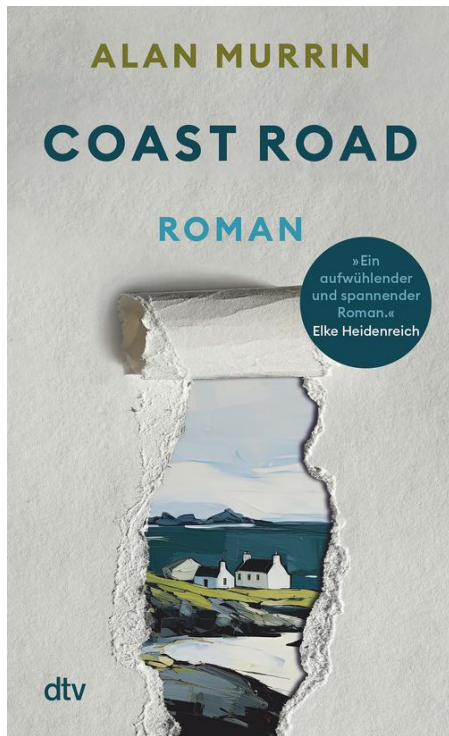




Alan Murrin
Coast Road
Roman

Deutsche Erstausgabe
384 Seiten

ISBN: 978-3-423-28457-8

EUR 24,00 [DE]

EUR 24,70 [AT]

ET 13. Februar 2025

Format : 11,8 x 19,5 cm

Übersetzung: Aus dem

Englischen von Anna-Nina Kroll

Übersetzer*in: Anna-Nina Kroll

Alan Murrin

Coast Road

Roman

An der irischen Küste schwimmt man nicht gegen den Strom

Herbst 1994. Die Bewohner des irischen Küstenstädtchens Ardglass beschäftigt nur ein Thema: Colette Crowley – Dichterin, Bohemienne, die Frau, die ihre Familie verlassen hat, um in Dublin ihr Glück zu finden – ist zurück und wohnt in einem kleinen Cottage an der Coast Road. Jeder ihrer Schritte wird von der Gemeinde argwöhnisch beäugt. Hat sie es verdient, dass ihr Mann ihr den Zugang zu den Kindern verwehrt? In ihrer Verzweiflung bittet Colette eine Bekannte um Hilfe, Izzy Keaveney, Hausfrau und Mutter, unglücklich verheiratet mit einem Lokalpolitiker, der sich ausgerechnet für die Legalisierung der Scheidung im Land einsetzt. Und so entsteht zwischen den beiden sehr unterschiedlichen Frauen eine Bindung, die ihre Leben in ungeahnte Bahnen lenkt.

In schnörkelloser Prosa, mit psychologischem Feingefühl und großartiger Beobachtungsgabe erzählt Alan Murrin von den gesellschaftlichen Einschränkungen, die Frauenleben in Irland vor gerade einmal dreißig Jahren bestimmten – kurz bevor Scheidung in einem Referendum mit knapper Mehrheit legalisiert wurde – und beleuchtet dabei subtil, was Frauen überall auf der Welt auch heute noch davon abhält, ihre Partner zu verlassen.

Ausgezeichnet als »Newcomer of the Year« bei den Irish Book Awards 2024

»Alan Murrin schreibt wie die besten irischen Autoren mit einer ruhigen, poetischen Gewandtheit.« Sarah Winman

»Die weiblichen Figuren sind komplex und faszinierend, voller Wut und Hoffnung. Ich konnte das Buch kaum aus den Händen legen.« Gillian Anderson

»Alan Murrin ist ein begabter Erzähler, der seine Figuren so dreidimensional zeichnet, dass ich mit ihnen mitgefiebert und mitgelitten habe, als wären sie real.« Louise Kennedy



© Lena Obst

Autor*in

Alan Murrin

Alan Murrin ist ein irischer Schriftsteller, der seit einigen Jahren in Berlin lebt. Er absolvierte den renommierten Masterstudiengang im Kreativen Schreiben an der University of East Anglia. 2021 gewann er für seine Kurzgeschichte ›The Wake‹ den Bournemouth Writing Award; die Geschichte stand ebenfalls auf der Shortlist für die Kurzgeschichte des Jahres der Irish Book Awards. Als Kulturkritiker schrieb er u. a. für The Irish Times, TLS und The Spectator. ›Coast Road‹ ist sein Debütroman, für den er 2024 bei den Irish Book Awards als ›Newcomer of the Year‹ ausgezeichnet wurde.

Übersetzer*in

Anna-Nina Kroll

Anna-Nina Kroll, 1988 in Essen geboren, studierte Literaturübersetzen in Düsseldorf. Sie hat u. a. Werke von Donal Ryan, Carmen Maria Machado, John Irving und Anna Burns ins Deutsche übertragen. Für ihre Übersetzung von Anna Burns' ›Milchmann‹ erhielt sie im Jahr 2021 den Förderpreis zum Straelener Übersetzerpreis der Kunststiftung NRW.

Pressestimmen

»Kindern einen Einblick in die vergangene Zeit zu geben, das gelingt Susanne Fritsche im Sachtext und vor allem auch durch die Abbildung etlicher Dokumente und Gegenstände, die das Leben in der DDR maßgeblich prägten.«

BÜCHER Magazin, Antje Ehmann, 1. Juni 2024

»Alan Murrin gelingt es, den drei Frauen seines Romans scharfe Konturen zu geben, und die Fäden ihrer mühsamen Leben geschickt miteinander zu verbinden.«

Deutschlandfunk Kultur, Rainer Moritz, 14. Februar 2025

»Es geht auch um die Freiheit der Wahl. Darum, dass die Unterdrückung nicht endet, bloß weil der Gesetzgeber es will. Da wird ›Coast Road‹ brandaktuell.«

NDR Kultur, 18. Februar 2025

»Alan Murrin ist ein wirklich toller Erzähler. Er gibt seinen Figuren mit wenigen Details, mit wenigen Gesten und Worten eine große Tiefe.«

rbb radioeins, Thomas Böhm Thomas Böhm, 3. März 2025

»Ein Buch, über das man mit seinen Freund*innen sprechen will... um sie danach zu umarmen.«

Emotion, Timothy Sonderhüsken, 3. März 2025

»Alan Murrin erzählt in ›Coast Road‹ von dramatischen Ereignissen um die tapfere, aber auch haltlose Colette, die sich lediglich deswegen ereignen, weil die irische Gesellschaft vor ein paar Jahrzehnten noch ziemlich rückständig war. Mit Figuren, die glaubwürdiger sind als Geschöpfe ihrer Zeit.«

Hamburger Abendblatt, Thomas Andre, 24. März 2025

»Hier passt alles zusammen: die herbe Landschaft, die starken Charaktere und eine Handlung ohne falsches Pathos.«

Bücher Magazin, 1. April 2025

»Ein unvergesslicher Roman über die gesellschaftlichen Beschränkungen von Frauenleben in Irland vor nicht allzu langer Zeit. Und das alles von Männerhand geschrieben. Einfühlsam und gleichzeitig aufwühlend.«

TO GO Berlin, 1. April 2025

»Mit Feingefühl und erzählerischem Können.«

Brigitte, 2. Juli 2025

»Alan Murrin schreibt diesen aufwühlenden Roman spannend und mit großer Sympathie für die Frauenfiguren.«

Kölner Stadt-Anzeiger, Elke Heidenreich, 8. Februar 2025

»Ein großartiges Debüt. Der Autor erzählt nuanciert, einfühlsam und entwickelt die Geschichte konsequent bis zum Höhepunkt.«

dpa, Sibylle Peine, 17. März 2025

Autor*in Alan Murrin bei dtv